Inspirierende Einblicke in technische Berufe

Autor(en): **Novotný, Radomir**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **106 (2015)**

Heft 6

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-856659

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BRANCHE **PANORAMA**

Inspirierende Einblicke in technische Berufe

TUN Bern mit vielseitigem Stand an der BEA

Während zehn Tagen ist die BEA nicht nur das grösste Einkaufsparadies der Schweiz, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit für Schülerinnen und Schüler, die Vielfalt der technischen Berufe kennenzulernen und Berührungsängste abzubauen. Unter kompetenter Anleitung konnten Jugendliche ihre Talente testen.

Radomír Novotný

Die TUN Bern will Jugendliche für technische und naturwissenschaftliche Berufe begeistern. An der zweiten Ausgabe der TUN Bern, die im Rahmen der BEA vom 24. April bis 3. Mai 2015 stattfand, gaben 13 Partner, darunter auch das Paul-Scherrer-Institut, die BKW Energie AG und die Berner Fachhochschule BFH, mit über 20 Projekten und Experimenten Einblicke in den Arbeitsalltag von technischen Berufen. Mit über 600 m² Fläche hinterliess der klar strukturierte Stand einen motivierenden Eindruck.

Vor zwei Jahren nahmen an der TUN Bern 70 Schulklassen teil – nun waren es 172. Rund 3500 Schülerinnen und Schüler im Alter von 7 bis 13 Jahren konnten von den diversen Möglichkeiten profitieren. Zudem besuchten an den Wochenenden Familien die TUN-Bern-Stände, insgesamt erlebten also knapp 5000 potenzielle Forscher und Ingenieurinnen das inspirierende Angebot.

Die Themenpalette war breit: Nicht nur Projekte aus der IT und dem elektro- und energietechnischen Spektrum waren vertreten, sondern auch biologische, chemische, baufachliche, und mathematische Themen aus der Praxis. Die vorgestellten Projekte waren zudem aktuell. Nebst der Bionik, der Produktion mit 3D-Printer, der Roboter-Programmierung, der virtuellen Realität und der DNA-Analyse konnten die Besucher auch die Messdaten einer Pulsuhr in Echtzeit auswerten und mittels Hue-LED-Lampe sichtbar machen. Und gewisse Bausätze konnte man als Souvenir nach Hause mitnehmen.

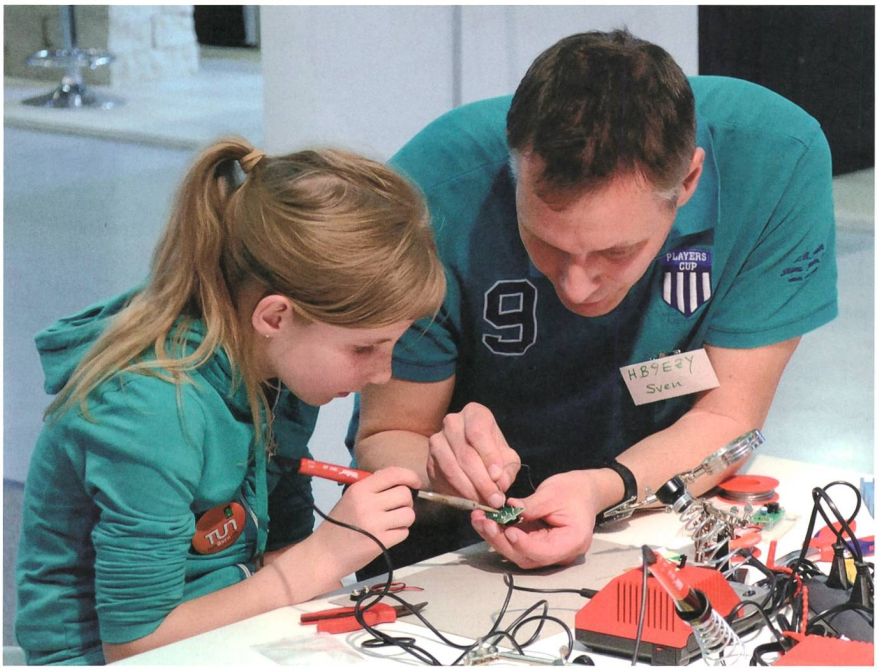
Die TUN Bern wurde von der Stiftung TUN Schweiz initiiert. Als Träger unterstützt Electrosuisse die Stiftung finanziell und ideell.

Experimente aus diversen technischen Gebieten fanden ihre Interessenten.

Technik muss nicht immer eine ernste Sache sein.

Auch zu den kleinsten Besuchern wurden Brücken geschlagen.

Bilder: No



Eine USB-Taschenlampe und einen Schubladenalarm konnte man bauen und nach Hause nehmen.